
(Zuwendungsempfänger)

Ort, Datum

Telefon

(Anschrift der Bewilligungsstelle)

┌
Landeshauptstadt Potsdam
Untere Denkmalschutzbehörde
└

Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

┌
└

VERWENDUNGSNACHWEIS

Betreff _____

(Zuwendungszweck)

Durch Zuwendungsbescheid/e der (Bewilligungsstelle)

vom _____ Az.: _____ über _____ EUR

vom _____ Az.: _____ über _____ EUR

wurden zur Finanzierung der
o. a. Maßnahmen insgesamt bewilligt: _____ EUR

Es wurden insgesamt ausgezahlt: _____ EUR

I. Sachbericht

Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u. a.

- Beginn, Dauer der Maßnahme, Abschluss, Nachweis des geförderten Personals,
- Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme,
- etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrunde liegenden Planungen und vom Finanzierungsplan,
- soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen,
- aufgetretene Probleme, z. B. bei der Finanzierung durch Spenden und Sponsoren, Überschreitung von Kostenpositionen und Darlegung der Abweichungen etc.,
- Angaben zur den Indikatoren der Zielerreichung

Bei Bedarf kann der Sachbericht auch als gesonderte Anlage beigefügt werden.

II. Zahlenmäßiger Nachweis

Angabe aller kassenwirksamen, d. h. den Zahlungsverkehr betreffenden Einnahmen und Ausgaben, die im Projektzusammenhang entstanden sind. Es müssen nicht alle Einnahme-/Ausgabepositionen zutreffen, Ergänzungen können in den freien Feldern eingetragen werden. Unbare Eigenleistungen des Antragstellers können im Sachbericht dargestellt werden, sofern sie nicht im Zuwendungsbescheid ausdrücklich zugelassen worden sind.

1. Einnahmen

Art Eigenanteil, Leistungen Dritter, Zuwendungen	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	EUR	v. H.	EUR	v. H.
Eigenanteil				
Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung)				
Bewilligte öffentl. Förderung durch				
Zuwendung der Stadt				
Insgesamt		100		100

2. Ausgaben

Ausgabengliederung*)	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	insgesamt	davon zuwen- dungsfähig	insgesamt	davon zuwen- dungsfähig
	EUR	EUR	EUR	EUR
Insgesamt				

*) Hier sind nur die Summen der Kostengruppen (bei Hochbauten nach DIN 276 gegliedert; bei anderen Baumaßnahmen nach Maßgabe des Zuwendungsbescheides) anzugeben.

III. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid/en überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind (bei Förderung von Baumaßnahmen: und mit der Baurechnung übereinstimmen.)
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die Ausgaben notwendig waren
- wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- die Angaben vollständig sind,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen (insbesondere der Vergabebestimmungen), genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden sowie
- die im Zuwendungsbescheid festgesetzte Aufbewahrungsfrist für die Originalbelege (Ein- und Ausgabebelege) über die Einzahlungen und die Verträge/Belege über die Vergabe von Aufträgen sowie alle somit mit der Förderung zusammenhängenden Unterlagen eingehalten wird.

Die Ausgaben wurden wie folgt ausgewiesen:

- mit Umsatzsteueranteil
- ohne Umsatzsteueranteil

Der Antragsteller war zum Vorsteuerabzug

- berechtigt
- nicht berechtigt

IV. Ergebnis der Prüfung durch die gemeindliche Rechnungsprüfung

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

- Belegübersicht zum zahlenden Nachweis
- Rechnungen, Quittungen, Verträge jeweils im Original gem. Nr. 6.4 der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest – P – LHP)
- Besucher-/Teilnehmerstatistik
- Publikationen zum Projekt (Plakate, Broschüren, Flyer, Presseveröffentlichungen)
- Vergabeübersichten/Vergabeunterlagen
-
-
-

Datum

rechtsverbindliche Unterschrift der zur rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person

Name/n in Druckbuchstaben

IV. Ergebnis der Prüfung

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen.

Gebietsdenkmalpfleger/in:

(Name)

(Ort/Datum)

(Dienststelle/Unterschrift)